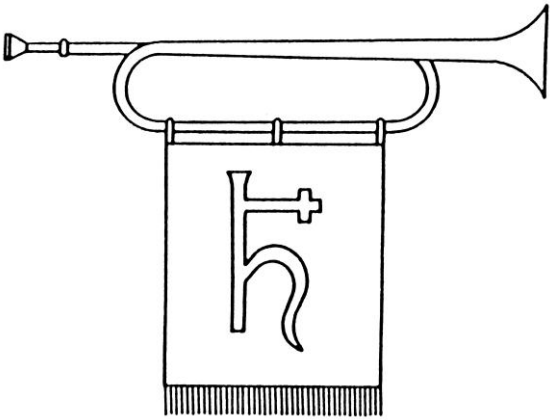
MUSIKGESELLSCHAFT
REUTIGEN



”Musig-Zitig”

MUSIKGESELLSCHAFT REUTIGEN
www.mgreutigen.ch.vu

Redaktion: Lorenz Baur, Reutigen; Alex Mani, Reutigen; Manuela Mosimann, Reutigen; Jürg Straubhaar, Thun

24. Jahrgang | Nr. 50 | Dezember 2006

Liebe Freunde und Gönner
der Musikgesellschaft Reutigen

Mit diesem Blatt halten Sie die 50. Ausgabe des vereinseigenen Informationsblattes der Musikgesellschaft Reutigen in den Händen.
„Die „Musig-Zitig“ wird ausschliesslich von Vereinsmitgliedern redigiert und soll Sie über unsere Vereinstätigkeiten orientieren“, steht in der 1. Ausgabe vom März 1981 im Vorwort geschrieben. Dank viel Engagement der jeweiligen verantwortlichen RedaktorInnen und Inserenten, konnte unser „Blatt“ bis heute erscheinen. Ein herzliches Dankeschön richte ich an alle Verantwortlichen, von der Erstausgabe (Vreni Mani-Baur und Markus Reist) bis zum heutigen, oben erwähnten Redaktionsteam.
Nach einem gut gefüllten Jahresprogramm mit vielen Glanzpunkten im abgelaufenen Vereinsjahr, laden wir Sie zu unserem gemeinsamen Adventskonzert ein.
Den musikalischen Jahresabschluss bieten wir Ihnen, zusammen mit der Jugendmusik Wimmis – Reutigen, dem Gospelchor und Orgelmusik, am

Sonntag, 17. Dez. 2006 um 20.00 Uhr in der Kirche Reutigen.

Im vergangenen Jahr durften wir Sie wiederum zu unseren treuen Gönnern zählen. Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich und wünschen Ihnen zum bevorstehenden Jahreswechsel ins Jahr 2007 alles Gute, Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Der Präsident: A. Zimmermann

Adventskonzert vom Sonntag, 17. Dez. 2006

Orgelmusik

Jugendmusik Wimmis-Reutigen *Leitung: Marco Aebersold*

ZAUBERLAND	Kurt Gäble
LITTLE GIRL FROM TRINIDAD Solo für Flöten	Luigi di Ghisallo
OVER THERE	George M. Cohen
ROCK MY SOUL	Dick Ravenal
I WILL SURVIVE	Gloria Gainor

Orgelmusik

Gospelchor *Leitung: Durs Locher*

SWING LOW, SWEET CHARIOT	trad.
GO, TELL IT ON THE MOUNTAINS	trad.
AMAZING GRACE	trad.
WERE YOU THERE?	trad.
GOOD NEWS!	trad.

Orgelmusik

Musikgesellschaft Reutigen *Leitung: Hans-Jörg Baur*

O HOLY NIGHT	Adolphe Adam, arr. Philip Sparke
GLADIATOR	Hans Zimmer & Lisa Gerrard
THE ELVIRA MADIGAN THEME	W. A. Mozart, arr. Steve Cortland
LAND OF HOPE AND GLORY	Sir Edward Elgar, arr. Philip Sparke

Gemeinsames Schlusslied, „Kommet, ihr Hirten“ (414)

Eidgenössisches Musikfest Luzern 2006

Am 17. Juni 2006 hatten die Musikantinnen und Musikanten der „Reutig-Musig“ um 11.30 Uhr verpflegt auf dem Dorfplatz zu erscheinen. Dass wir uns noch aus heimischer Küche verköstigen konnten, liegt daran, dass wir unseren ersten Einsatz in Luzern erst gegen 15.00 Uhr hatten. So fuhren wir bei angenehmem Wetter gen Luzern.

Während der Carfahrt schien die Vorfreude auf das „Eidgenössische“ grösser als die Nervosität. Es ging jedenfalls heiter zu und her. Einige selbsternannte Geographie-Nostalgiker behaupteten sogar, zwischen Lungern und Sarnen das Kirchlein von Wassen gesehen zu haben, wohlwissend, dass uns davon ein paar Seitentäler und Kehrtunnel trennen mögen.

In Luzern angekommen, bereiteten wir uns auf die Marschmusik vor. Dabei genossen wir, wie alle anderen Musikvereine, eine Nauenfahrt, eine Bootsfahrt über die Bucht vom KKL hinüber zum Hotel Palace. Es war beeindruckend, wie gut alles organisiert war. Es bleibt wohl ein einmaliges Erlebnis für alle teilnehmenden Musikgesellschaften, wie sie per Boot in der Bucht vor Luzern über den See glitten.

In unserer Vollmontur, d.h. Kittel, Krawatte, weisse Handschuhe und Hut (inkl. Büschel) warteten wir schwitzend auf das Kommando unseres Dirigenten „vorwärts, Marsch“. Unser Marschmusikvortrag verlief für uns recht zufrieden stellend. Mit 249 Punkten (von 300) erreichten wir den 4. Schlussrang. Allerdings konnten nicht alle Vereine antreten, da ein Gewitter mit strömendem Regen der Sache einen Strich durch die Rechnung machte. Wenigstens wurden wir für einmal verschont...

Nauenfahrt über das Luzerner Seebecken zur Marschmusikstrecke

Als nächstes stand unser Aufgabenstück „Trois Fresques Chromatiques“ auf dem Programm. Der Vortrag schien uns gelungen zu sein. Von der erreichten Punktzahl war man vorerst aber etwas enttäuscht. 229 Punkte (maximal 300) waren unsere Ausbeute. Beinahe eilend mussten wir uns per Car zum Lokal begeben, in dem wir unser Selbstwahlstück „Kleine Ungarische Rhapsodie“ vortrugen. Der Zeitplan sah nämlich zwischen beiden Konzertvorträgen keine Reserve vor. Als wir mit dem Car vor dem Lokal standen, begann es plötzlich zu regnen. Hier spaltete sich jetzt unsere Meinungen. Die einen erwarteten noch heftigere Niederschläge und rannten vorher aus dem Car. Die anderen warteten im Fahrzeug, auf dass der Regen nachlasse. Hatte man die erste Gruppe noch etwas belächelt, war nun die im Car sitzende Gruppe gelackmeiert. Der Regen wurde immer noch heftiger. Aus Zeitgründen entschied man sich zumindest auszusteigen und zum nächsten Vordach zu rennen. Da wartete man weiter ab. Doch der Regen liess nicht nach. Schlussendlich mussten wir doch die gut 300 Meter durch den strömenden Regen rennen. Einige Noten wurden dabei arg in Mitleidenschaft gezogen. Die legendäre Farbe der roten Büchlein verbreitete sich auf die anderen Notenblätter. Die Noten wurden plötzlich eigenartig verschwommen. Trotz der Aufregung, die durch die beschriebenen Umstände herrschte, konzentrierten sich jetzt alle auf ihre Stimme im Selbstwahlstück. Der Vortrag der „verschifften“ Musikgesellschaft Reutigen ergab 238 Punkte.

An den Konzertvorträgen errangen wir somit den 8. Platz von 21 Musikkorps unserer Kategorie. Man durfte also zufrieden sein, auch wenn uns ein grosser Erfolg wie etwa in Belp 2004 oder Interlaken 1996 versagt blieb.

Zur Schlusszeremonie begaben wir uns zum KKL, wo alle Fähnriche aufmarschierten. Nach der Zeremonie fuhr ein Teil der Musikgesellschaft mit dem Car nach Hause, während eine Gruppe noch das Luzerner Musikfest-Nachtleben genoss und am Sonntag im KKL eindrückliche Höchstklassvorträge zu hören bekam. Am Sonntagabend wurde die ganze Musikgesellschaft auf dem Dorfplatz empfangen. Gemeinsam liessen die Musikantinnen und Musikanten im Restaurant „Tell“ das Musikfest ausklingen, indem sie unter anderem ihr Lieblingslied „Ds Stifeli muess stärbä“, kombiniert mit dem obligaten gelb-schäumenden Malzgetränk, zum Besten gaben.

Das Eidgenössische Musikfest in Luzern überzeugte nicht nur durch die einmalige Schönheit der Stadt und Umgebung. Das Organisationskomitee hat ausgezeichnete Arbeit geleistet. Als Verein wurde man von A bis Z hervorragend betreut.

Die MG Reutigen in Aktion auf der Marschmusikstrecke

Rangverkündigung vor dem KKL

Rangliste Luzern 2006, 3. Klasse Fanfare mixte

	Verein	AS	SS	Total	MM
1	Musig Lenggenwil	242	282	524	Regen
2	MG Eintracht Thundorf	240	272	512	Regen
3	Fanfare Echo des Alpes	235	268	503	Regen
4	MG Tägerschen-Tobel	225	261	486	276
5	MG Amsoldingen	229	255	484	Regen
6	MG Staffelbach	228	249	477	243
7	MG Stein AR	227	245	472	245
8	**MG Reutigen**	**229**	**238**	**467**	**249**
9	MG Lobsigen	222	239	461	248
10	MG Egliswil	207	252	459	239
10	MV Stammheim	226	233	459	Regen
12	MV Thun	231	218	449	243
13	Association Concise-Pomy	221	226	447	226
14	MG Linden	206	240	446	Regen
15	MG Zollbrück	219	216	435	230
16	MG Rohr	204	226	430	253
17	Bürgermusik Zuzwil	211	217	428	262 E
18	MG Reichenbach	205	221	426	235
19	MG Sisikon	204	213	417	253
20	MG Uesslingen	199	212	411	Regen
21	MG Oberkulm	199	195	394	243

AS Aufgabenstück
SS Selbstwahlstück
MM Marschmusik
E Mit Evolutionen

Da hat Lorenz aber grossen Durst…

Das Spannendste am Morgen danach: Die Ranglisten

Unter www.mgreutigen.ch.vu finden Sie noch weitere Schnappschüsse vom Musikfest Luzern sowie weitere Fotos von vergangenen Anlässen.

Herzliche Gratulation an unsere Veteranen

Die Musikgesellschaft Reutigen ist stolz auf die Ernennung von zwei Veteranen. Marianne Baur und Walter Bütschi durften anlässlich der Delegiertenversammlung des BKMV, die am Samstag, 11.11. 2006 im Casino Bern stattfand, eine Medaille für langjähriges Musizieren in Empfang nehmen.

Marianne Baur

Marianne Baur musiziert seit 35 Jahren und wurde dafür zur Eidgenössischen Veteranin ernannt. Zu dieser Auszeichnung gratulieren wir unserem Mitglied des Cornetregisters ganz herzlich.
Marianne trat als eine der ersten Frauen bereits 1962 in die damalige Knabenmusik Spiez ein. Später spielte sie im Musikverein Spiez und der Musikgesellschaft Wimmis mit. Bereits 23 Jahre spielt Marianne nun in der Musikgesellschaft Reutigen.

Walter Bütschi

Für 50 Jahre aktives Musizieren wurde unser Trompeter Walter Bütschi zum Kantonalen Ehrenveteran ernannt. Zu dieser besonderen Auszeichnung gratulieren wir unserem Ehrenmitglied „Wale“ ganz herzlich.
Seit 1956 spielt „Wale“ in der Musikgesellschaft Reutigen. Sein Engagement war während dieser Zeit sehr gross. 35 Jahre lang hütete er als Kassier das „Kässeli“ der Musikgesellschaft Reutigen und war auch als Materialverwalter und Beisitzer im Vorstand tätig.

Beiden Mitgliedern danken wir für die jahrelange Treue zu unserem Verein herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Freude bei der Ausübung ihres Hobbys.

Musikreise 2006

Wo geht es wohl hin? Diese Frage haben sich die Teilnehmer der Musikreise 2006 gestellt. Das Ziel war eine Überraschung. Aufgrund der Tatsache, dass alle Teilnehmer eine gültige ID oder einen Reisepass benötigten, rechneten nicht wenige mit einem Abstecher ins nahe Ausland. Alles falsch. Das erste Etappenziel war nur 40 Minuten mit dem Car von Reutigen entfernt. Das Kernkraftwerk Mühleberg.

Während der knapp dreistündigen Führung wurde uns ein Grossteil der Anlage gezeigt. Die Führerrinnen, Sie lesen richtig, allesamt Damen, gaben uns sehr kompetent und bereitwillig Auskunft über die komplexe Technik. Beeindruckend waren die sehr hohen Anforderungen an die Sicherheit. Ohne ID oder Pass hätte Frau und Mann keinen Zutritt ins Kernkraftwerk gehabt. Übrigens, den Ausweis hatte niemand zu Hause vergessen…

Kurz vor 12.00 Uhr mittags fuhren wir Richtung Westen ab. Das zweite Etappenziel war der Hafen von Murten. Punkt 12.37 Uhr setzte sich unser Schiff in Bewegung und kurze Zeit später genossen wir an Bord das Mittagessen. Die Fahrt führte uns via Broyekanal auf den Neuenburgersee und wieder zurück. Der Kapitän war an diesem Tag sehr gut aufgelegt und geizte nicht mit Informationen über die Dreiseenregion. Die ganze Besatzung war sehr freundlich und der Service klappte wie am Schnürchen. Leider machte das Wetter nicht mehr ganz mit. Vom herrlichem Sommerwetter am Vormittag gings am Nachmittag in zum Teil ergiebige Regenschauer über.

Um 15.00 Uhr war unsere Schifffahrt zu Ende und es blieb noch eine Stunde Zeit die Altstadt von Murten zu erkunden. Ziemlich genau um fünf Uhr kamen wir wieder in Reutigen an.

Faszinierende Technik, landschaftliche Schönheit und kulinarische Freuden. Die Musikreise 2006 bot für alle Teilnehmer etwas.

Die MG Reutigen gratuliert ...

Lorenz Baur schloss das Wirtschaftsstudium bei der Berner Fachhochschule als dipl. Betriebsökonom erfolgreich ab. Die MG Reutigen gratuliert unserem Posaunist und Redaktionsmitglied herzlich. Bei deiner Arbeit bei der Spar + Leihkasse Frutigen wünschen wir dir viel Freude.

Bruno Krebs beendete im Sommer die Handelsschule mit kaufmännischer Ausrichtung erfolgreich. Im August begann unser Mitglied des Euphoniumregisters nun die Lehre als Polymechaniker bei der Wandfluh AG in Frutigen. Wir gratulieren Bruno herzlich zum Handelsdiplom und wünschen ihm in der Lehre viele gute Momente.

Simon Mani hat im Sommer den Diplomlehrgang für Bernische Gemeindeschreiber erfolgreich abgeschlossen. Dazu gratuliert die MG Reutigen herzlich. Bei deiner neuen Aufgabe als Gemeindeverwalter in Reutigen wünschen wir dir viel Befriedigung.

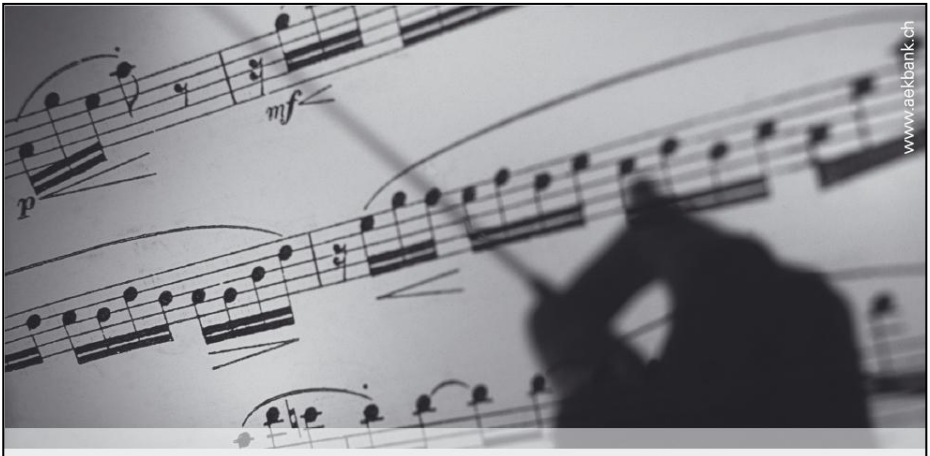
Andreas Vonlanthen hat berufsbegleitend im Bildungszentrum Oberland in Unterseen den Handelsdiplomlehrgang VSA erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren unserem Posaunist herzlich. Für deine berufliche Zukunft bei der BLS und der Race Car Promotion wünschen wir dir alles Gute.

Warum nicht unseren Musikanten einen Gewinn zuspielen?

Oder sich selbst.

Mit SWISSLOS und mit SWISSLOTTO haben Sie die Chance, tolle Treffer zu erzielen. Sollte das Glück nicht auf Ihrer Seite sein, fliesst Ihr Geld in den kantonalen Lotteriefonds, aus dem gemeinnützige Organisationen und zahlreiche kulturelle, soziale und karitative Projekte sowie der Breitensport unterstützt werden.

SWISSLOS Lotteriefonds Kanton Bern



WIR SIND IN ALLEN TONLAGEN FÜR SIE DA.

Ihre Finanzpartnerin in der Region

AEK BANK 1826

Dorfmetzgerei Nussbaum

F.+H. Nussbaum-Bühlmann
3647 Reutigen
Tel: 033 657 11 57
Fax: 033 657 20 71